




BETRIEBSANWEISUNG tätigkeitsbezogen	
Tätigkeit	
Umgang mit Schneideöl	
Aromatenarmes, hochsiedendes, flüssiges, braunes Mineralöl-Produkt mit Verschleißzusätzen, gefettet, gechlort, geschwefelt. Enthält Chlorparaffin aber keine gefährlichen Inhaltsstoffe.	
Gefahrenkennzeichnung	
	<ul style="list-style-type: none"> • Es entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte unter normalen Lagerungs- und Bearbeitungsbedingungen. • Bildung zündfähiger Gemische mit Luft, bei Erwärmung über den Flammpunkt (>180 °C) und/oder beim Vernebeln (Versprühen), möglich. • Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar. Es liegt in flüssiger Form vor und schwimmt auf dem Wasser - Wassergefährdungsklasse 3. Es wird durch Adsorption an Erdbodenpartikeln immobilisiert.
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bildung von Öldämpfen und -nebeln vermeiden, ggf. für ausreichende Lüftung sorgen, ggf. Abkapselung oder Absaugvorrichtung installieren. Einatmen von Öldämpfen und -nebeln möglichst vermeiden. • Behälter verschlossen aufbewahren, direkte Sonneneinstrahlung und Wärmeeinwirkung vermeiden. Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern. • Längeren, häufigen und intensiven Hautkontakt vermeiden, ggf. Schutzschürzen tragen. • Keine verölten Putzlappen o. ä. in der Kleidung mitführen. • Von Nahrungs- und Genussmitteln fernhalten. • Vor der Arbeit geeignete Hautschutzmittel anwenden. • Nach der Arbeit sowie vor Essenspausen ölverschmutzte Haut mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Danach mit Hautschutzcreme einreiben.
Verhalten im Gefahrfall	Ruf Feuerwehr: 112
	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerlöscher der Brandklasse B bzw. CO₂-, Pulverlöscher oder Wasser im Sprühstrahl (keinen Vollstrahl!) einsetzen. • Auslaufen und das Eindringen in die Kanalisation durch Errichtung von Sperren aus Sand, Erde oder andere geeignete Absperrmaßnahmen verhindern. • Beim Auslaufen in ein oberirdisches Gewässer, ein Entwässerungsnetz oder in den Untergrund, ist die zuständige Behörde zu verständigen.



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
	<p>Wirkungscharakter und Toxizität:</p> <ul style="list-style-type: none">• Es liegen keine Angaben vor, daß das Schneidöl oder seine Komponenten sensibilisierend wirken können. <p>Erste Hilfe:</p> <ul style="list-style-type: none">• Verunreinigte Kleidung entfernen.• Betroffene Hautstellen sofort mit Wasser und Seife waschen.• Nach Augenkontakt ausreichend mit Wasser spülen, eventuell Arzt konsultieren.• Nach Verschlucken ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen auslösen.
Entsorgung / Instandhaltung	
<p>Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Hochschule. <u>Entsorgung:</u> Entsorgung des Produktes oder von verunreinigter Verpackung über die zuständige Stelle.</p>	